

# Amtsblatt

für die Stadt **Baruth/Mark**



9. Jahrgang

Baruth/Mark, den 16. September 2015

Nummer 10

## Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark

Bekanntmachung Sitzungsdienst Seite 2

Amtliche Bekanntmachung des Bebauungsplans Nr. 25/14  
„Bernhardsmüh V-A“ der Stadt Baruth/Mark Seite 2

Amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1  
BauGB zur Änderung der inhaltlichen Festsetzungen des Bebauungsplans  
Nr. 02/94 „Hüttenweg“ der Baruth/Mark Seite 3

### Sonstige Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft  
Merzdorf Seite 3

Öffentliche Bekanntmachung zum Anordnungsbeschluss -  
Flurbereinigungsverfahren Niederer Fläming I, Verfahrens-Nr.: 600115 Seite 3

## Nächste Sitzungen der Gremien der Stadt Baruth/Mark

- **Stadtverordnetenversammlung**  
am 30.09.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung
- **Bauausschuss:**  
am 09.11.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung
- **Hauptausschuss:**  
am 11.11.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung
- **Werksausschuss:**  
am 30.11.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung
- **Ausschuss für  
Bildung, Soziales  
und Kultur:**  
am 16.11.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung
- **Ausschuss für  
Wirtschaft, Infrastruktur,  
Energie und Umwelt:**  
am 04.11.2015,  
um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
der Stadtverwaltung

*Änderungen vorbehalten!*

## Bekanntmachung Sitzungsdienst

Im August 2015 wurden in den kommunalen Gremien keine Sachbeschlüsse gefasst.

Baruth/Mark, den 03.09.2015

gez. Illk, Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark

### Amtliche Bekanntmachung des Bebauungsplans Nr. 25/14 „Bernhardsmüh V-A“ der Stadt Baruth/Mark

Der Bebauungsplan Nr. 25/14 „Bernhardsmüh V-A“ der Stadt Baruth/Mark - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) - wurde am 07.05.2015 durch die Vertreter der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Das Plangebiet befindet sich im nördlichen Teil des Industriegebietes „Bernhardsmüh“ der Stadt Baruth/Mark, östlich angrenzend an die Straße „An der Birkenpfuhlheide“. Insoweit wird auf den - als **Anlage** beigefügten - nichtmaßstäblichen Lageplan verwiesen.

Mit der Planung soll eine Erhöhung der baulichen Nutzung innerhalb des bestehenden im Geltungsbereich liegenden Industriegebietes ermöglicht und ein parallel erarbeiteter Schallrahmenplan umgesetzt werden.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die Begründung mit Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung ab dem Tag dieser Bekanntmachung in der Stadt Baruth/Mark - Bauamt - Ernst-Thälmann-Platz 4 in 15837 Baruth/Mark

während der Dienststunden

Montag bis Freitag

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Montag und Mittwoch

13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und

Dienstag

13.00 - 16.00 Uhr und

Donnerstag

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungs-

plans sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 3 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden demnach unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Baruth/Mark unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

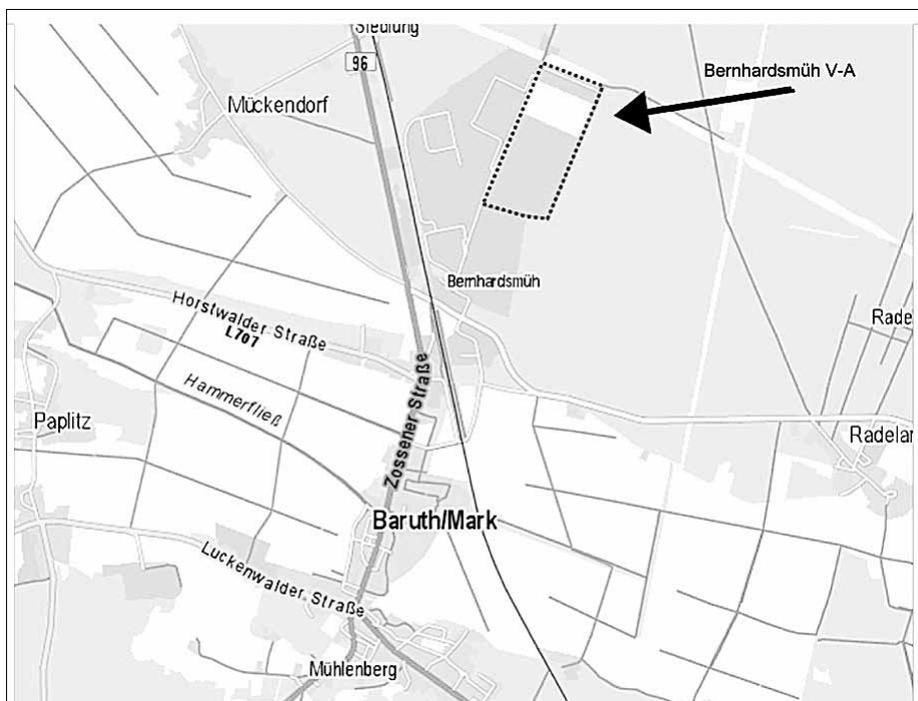
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Plan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Baruth/Mark, den 01.09.2015

gez. Illk

Bürgermeister Siegel

Lageplan: „Bernhardsmüh V-A“



### Bekanntmachungsanordnung

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit der Bbg. Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ordentlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV -) vom 01. Dezember 2000 (GVBl. II/00, Nr. 24, S. 435), Sa BbgLR 202-13, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes

vom 20. April 2006 (GVBl. I/06, Nr. 04, S. 46, 48) ordne ich an: Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 25/14 „Bernhardsmüh V-A“ durch die Stadt Baruth/Mark vom 27.05.2015 (Beschluss-Nr. 15/038) ist im Amtsblatt Nr. 10/2015 (Monat September des Jahres 2015) der Stadt Baruth/Mark bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Die Bekanntmachung tritt nach § 10 Abs. 3 Satz 5 BauGB an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Der Bebauungsplan ist mitsamt der Begründung nach § 10 Absatz 3 BauGB zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten; über den Inhalt ist auf Verlangen Auskunft zu geben. Eine zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB liegt dem Bebauungsplan bei. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo der Bebauungsplan während der öffentlichen Dienststunden eingesehen werden kann.

Baruth/Mark, den 01.09.2015

gez. Ilk  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 BauGB zur Änderung der inhaltlichen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 02/94 „Hüttenweg“ der Baruth/Mark

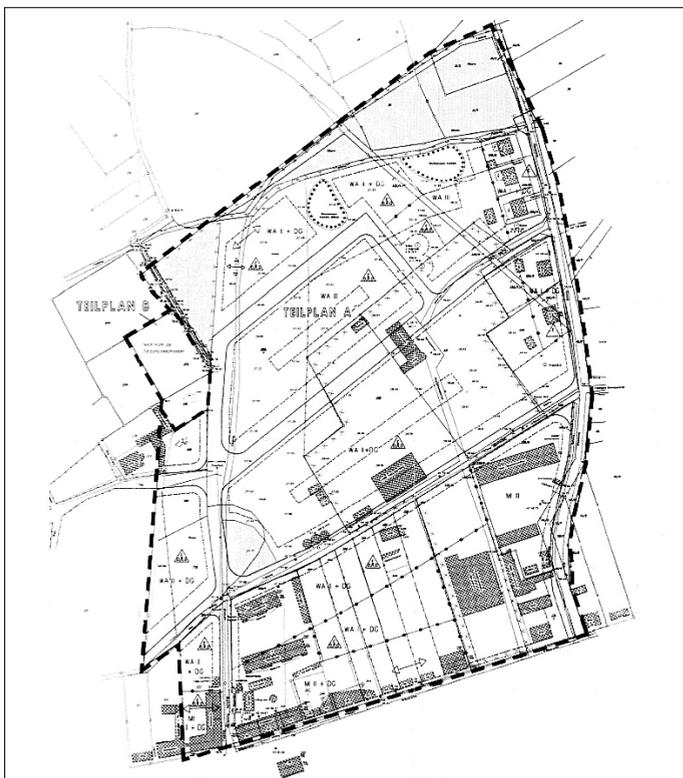
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark hat in ihrer Sitzung am 06.07.2015 mit Verwaltungsvorlage 15/059 beschlossen, für das in der **Anlage** (maßstabslos) zu dieser Bekanntmachung zeichnerisch dargestellte Gebiet in den Grenzen nordöstlich der Rudolf-Breitscheid-Straße, westlich des Wiesenweges und beidseits der Bürener Straße sowie südöstlich eines nicht vermessenen Feldweges mit einer Größe von ca. 11,1 ha das Bebauungsplanverfahren zur 1. Änderung für den Bebauungsplan Nr. 02/94 „Hüttenweg“ Baruth/Mark einzuleiten.

Planungsziel ist die teilweise Neuordnung und Überarbeitung der alten textlichen Festsetzungen. Diese sollten aufgehoben werden und unter Beachtung der neuen modernen energieeffizienten Standards neu geordnet und definiert werden. Diese Anpassung kann im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB erfolgen, weil durch diese Änderung des Bebauungsplans die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Baruth/Mark, den 01.09.2015

gez. Ilk  
Bürgermeister

**Anlage:**  
Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 02/94 „Hüttenweg“ 1. Änderung



## Sonstige amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

#### der Jagdgenossenschaft Merzdorf

Zu unserer diesjährigen Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Merzdorf, die am **16.10.15, um 19.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Merzdorf (Jugendclub) stattfindet, laden wir alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Merzdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 21.11.14
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Streckenbericht und Abrechnung des Haushaltsplanes 2014/15
5. Entlastung des Vorstandes
6. Diskussion
7. Beschluss zur Satzungsänderung
8. Beschluss zur Festlegung des Vergabeverfahrens zum Abschluss des Jagdpachtvertrages
9. Vorstellung des Haushaltsplanes 2015/16 und Abstimmung
10. Auszahlung der Pacht und des Reinertrages
11. gemeinsames Abendessen

Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Jagdgenossen.

Vorstand der Jagdgenossenschaft Merzdorf

## LAND BRANDENBURG

### Landesamt für

### Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

Abteilung 2

Landentwicklung und Flurneuordnung

## Öffentliche Bekanntmachung

### zum Anordnungsbeschluss

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (Dienstszitz Luckau) ordnet gemäß §§ 1 und 4 FlurbG<sup>1</sup> sowie den Bestimmungen des BbgLEG<sup>2</sup> das:

### Flurbereinigungsverfahren Niederer Fläming I

### Verfahrens-Nr. 6 00115

an.

#### 1. Verfahrensgebiet

Das Verfahrensgebiet wird für die nachstehend aufgeführten Flurstücke festgestellt:

#### Land Brandenburg, Landkreis Teltow-Fläming

#### Gemeinde Niederer Fläming

Gemarkung: Nonnendorf

Flur: 1

Flurstücke: 1, 215, 216, 217, 218/3, 224/4, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232/5, 233, 234, 236, 237/1, 237/2, 238/1, 238/2, 239, 240/1, 240/2, 241/1, 241/2, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 300, 301, 351, 352, 366, 367, 368, 369

Gemarkung: Riesdorf

Flur: 3

Flurstücke: 68, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86,

	87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 181, 182, 183, 184, 185, 220, 221, 224, 225, 226, 227, 241, 242, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 273, 274	Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Sernow 5 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20/1, 20/2, 20/3, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30/1, 30/2, 31, 32, 33, 34, 39, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92
Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Schlenzer 4 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 44, 45, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 139, 140, 141	Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Waltersdorf 1 16, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 30, 31, 32  Waltersdorf 2 48
Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Schlenzer 5 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 19, 20, 21, 22, 23, 24/1, 24/2, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 173, 174, 175, 176, 177, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 268, 275, 276	Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Werbig 5 22, 23, 24, 25/1, 44, 80, 81, 82/1, 82/2, 83, 84, 85, 86/1, 86/3, 87, 88, 90, 91, 92, 93, 94, 100, 101, 127, 134, 135, 136, 138  Werbig 6 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 37, 33/1, 33/2
Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Schlenzer 6 108, 109, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 123, 124, 125, 126, 127, 130, 131, 133, 134/1, 134/2, 135, 136, 137, 138, 140, 141/4, 141/6, 142/4, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159/1, 159/5, 159/5, 159/6, 160, 161/1, 161/5, 161/6, 162, 163, 164, 165/1, 165/2, 166, 167, 168, 177, 185, 283, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 344, 345, 346, 347,	Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Das Verfahrensgebiet ist auf der als Anlage beigefügten Gebietskarte im Maßstab von ca. 1:50.000 dargestellt. Es hat eine Größe von ca. 1.627 ha.  <b>2. Bekanntmachung und Auslage</b> Der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung in der <b>Gemeinde Niederer Fläming</b> <b>Dorfstr. 1a</b> <b>14913 Niederer Fläming OT Lichterfelde</b> und in den angrenzenden Ämtern und Gemeinden <b>Gemeinde Niedergörsdorf</b> <b>Dorfstraße 14f</b> <b>14913 Niedergörsdorf</b>  <b>Stadt Jüterbog</b> <b>Markt 21</b> <b>14913 Jüterbog</b>  <b>Gemeinde Nuthe-Urstromtal Ruhlsdorf</b> <b>Frankenfelder Straße 10</b> <b>14947 Nuthe-Urstromtal</b>  <b>Stadt Baruth/Mark</b> <b>Ernst-Thälmann-Platz 4</b> <b>15837 Baruth/Mark</b>  <b>Amt Dahme/Mark</b> <b>Hauptstraße 48/49</b> <b>15936 Dahme/Mark</b>  <b>Stadt Schönewalde</b> <b>Markt 48</b> <b>04916 Schönewalde</b>  <b>Stadt Jessen (Elster)</b> <b>Schloßstraße 11</b> <b>06917 Jessen</b>
Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Sernow 3 1, 6, 7, 26, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 39, 43, 44/3, 44/4, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 97, 101, 110, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 126, 127, 128, 129, 139, 140, 141, 142		
Gemarkung: Flur: Flurstücke:	Sernow 4 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34		

jeweils während der Geschäftszeiten aus.

Gleichzeitig liegt der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte im

**Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung**  
**Dienstszitz Luckau**  
**Karl-Marx-Straße 21**  
**15926 Luckau**

aus.

### 3. Beteiligte

An dem Flurbereinigungsverfahren sind gemäß § 10 FlurbG beteiligt:

- **als Teilnehmer**  
die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten.
- **als Nebenbeteiligte**
  - a) Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden,
  - b) andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG),
  - c) Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Verfahrensgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird,
  - d) Inhaber von Rechten an den zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken,
  - e) Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG),
  - f) Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§§ 42 Abs. 3 und 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Verfahrensgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

### 4. Teilnehmergeinschaft

Mit diesem Anordnungsbeschluss entsteht gemäß § 16 FlurbG die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts, die aus den Eigentümern der Grundstücke sowie aus den diesen gleichstehenden Erbbauberechtigten gebildet wird. Sie führt den Namen

**„Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Niederer Fläming I“**

und hat ihren Sitz in Lichterfelde. Die Teilnehmergeinschaft steht nach § 17 FlurbG unter der Aufsicht der oberen Flurbereinigungsbehörde.

### 5. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind gemäß § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter Bekanntmachung dieses Beschlusses beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung**  
**Dienstszitz Luckau**  
**Karl-Marx-Straße 21**  
**15926 Luckau**

anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Auf Verlangen der oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines bezeichneten Rechts muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

### 6. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

In Anwendung der §§ 34 und 85 Ziff. 5 FlurbG ist von der Bekanntgabe des Beschlusses an bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der oberen Flurbereinigungsbehörde erforderlich;

- a) wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für die Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören,
- b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen,
- c) wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere die des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden,
- d) wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.

Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die obere Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu c) vorgenommen worden, so muss die obere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzen anordnen.

Sind entgegen der Anordnung zu d) Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach Anweisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Zu widerhandlungen gegen die Anordnung zu Buchstaben b), c) und d) dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 € für den einzelnen Fall geahndet werden (§ 154 FlurbG, §§ 1 und 17 des OWiG<sup>3</sup>). Unter Umständen kann auch eine höhere Geldbuße auferlegt werden (§ 17 Abs. 4 OWiG). Außerdem können Gegenstände eingezogen werden, auf die sich die Ordnungswidrigkeit bezieht (§ 154 Abs. 3 FlurbG).

### 7. Finanzierung des Verfahrens

Die Verfahrenskosten trägt gemäß § 104 FlurbG das Land Brandenburg.

Die Ausführungskosten trägt gemäß § 105 FlurbG die Teilnehmergeinschaft.

### 8. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird nach § 80 Abs. 2 Ziff. 4 VwGO<sup>4</sup> angeordnet.

### 9. Gründe

Ausgelegt gemäß Ziffer 2 dieses Anordnungsbeschlusses.

### 10. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung**  
**Dienstszitz Luckau**  
**Karl-Marx-Straße 21**  
**15926 Luckau**

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Ziff. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung.

Groß Glienicke, den 26.08.2015

Im Auftrag

*Großelindemann*

*Referatsleiter Bodenordnung*

DS

**Anlage:**

Gebietskarte - ausgelegt gemäß Ziffer 2 des Anordnungsbeschlusses

<sup>1</sup> Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl I S 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)

<sup>2</sup> Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz vom 29.06.2004 (GVBl I/04, Nr. 14, S. 298), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, Nr. 33. S. 1)

<sup>3</sup> Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 13.05.2015 (BGBl. I S. 706)

<sup>4</sup> Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686). zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 08.07.2014 (BGBl. I S. 890)

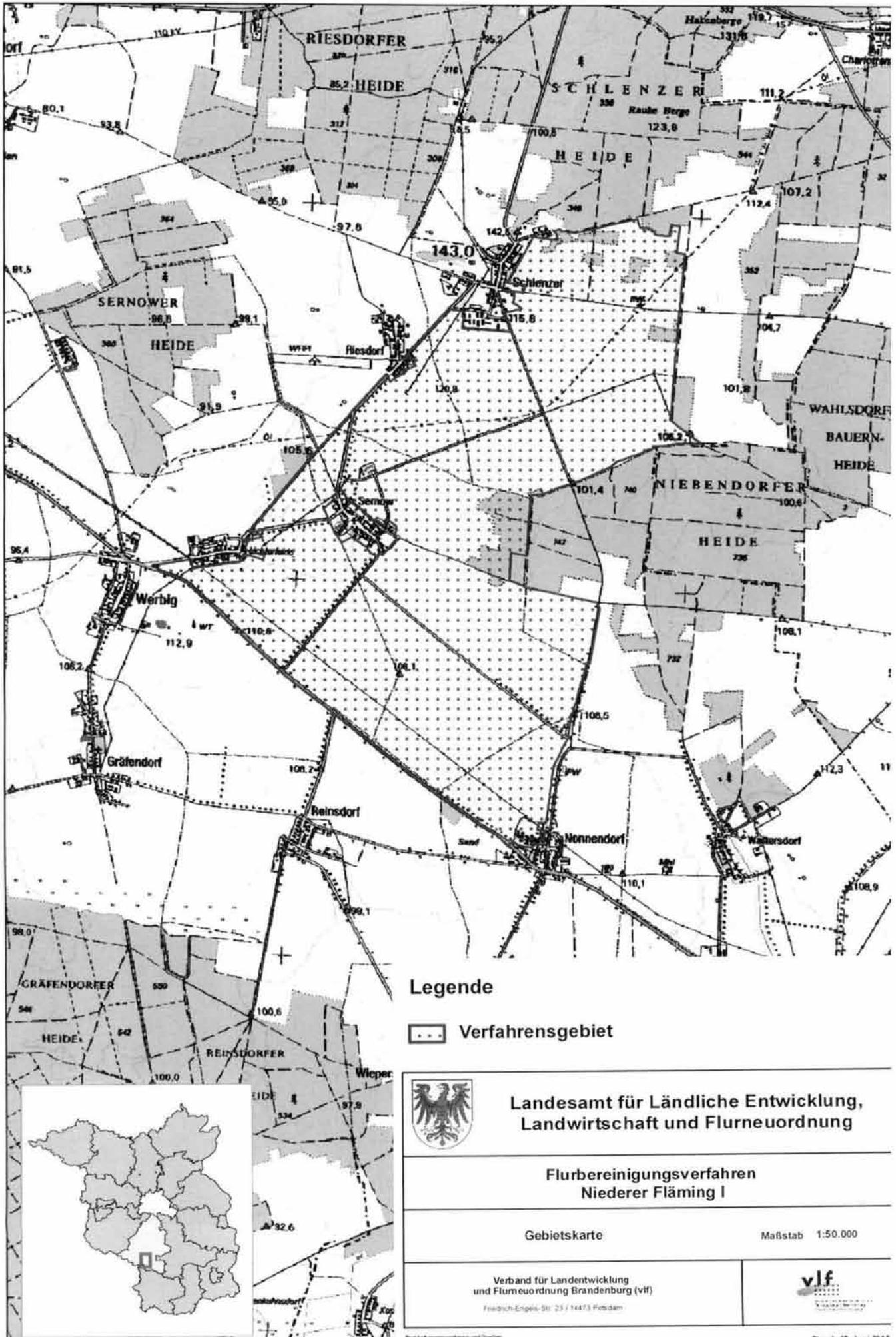


**Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark**

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte durch den Verlag der Stadt Baruth/Mark als Einlage zum Baruther Stadtblatt verteilt.

- Herausgeber: Stadt Baruth/Mark  
Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Verantwortlich für sonstige amtlichen Bekanntmachungen: Die Stelle, welche die Bekanntmachung veranlasst.
- Redaktion: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 0 35 35 48 9-0

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis in Papierform von 29,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.



Legende

 Verfahrensgebiet



Landesamt für Ländliche Entwicklung,  
Landwirtschaft und Flurneuordnung

Flurbereinigerungsverfahren  
Niederer Fläming I

Gebietskarte

Maßstab 1:50.000

Verband für Landentwicklung  
und Flurneuordnung Brandenburg (vlf)  
Friedrich-Engels-Str. 25 / 14473 Potsdam



